24-bit / 192 kHz USB-C Audio Interface
with 2 Microphone Preamps

neva DUO

Benutzerhandbuch



ESI - Copyright © 2023

2. Auflage, September 2023

www.esi-audio.de

INDEX

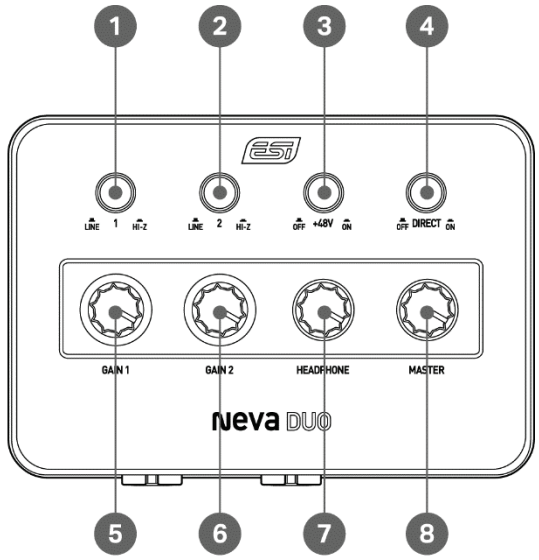
1. Einführung 4
1.1 Anschlüsse und Funktionen 4
2. Installation 5
2.1 Systemanforderungen 5
2.2 Hardwareinstallation 5
2.3 Treiber- & Softwareinstallation 5
2.3.1 Installation unter Windows 6
2.3.2 Installation unter OS X / macOS 7
3. Windows Control Panel 8
3.1 Latenzeinstellung 9
3.2 DirectWIRE Routing und virtuelle Kanäle 9
3.3 DirectWIRE Loopback 11
3.4 Windows Audioeinstellungen 11
4. OS X / macOS Control Panel 13
4.1 Latenzeinstellung 14
4.2 DirectWIRE Loopback 14
5. Technische Daten 15
6. Allgemeine Hinweise 16

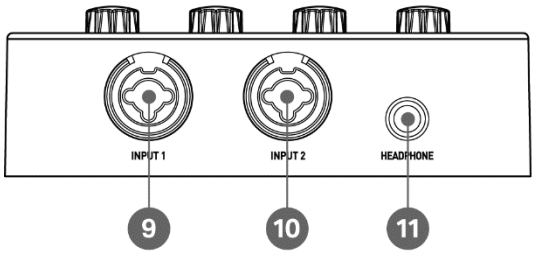
1. Einführung

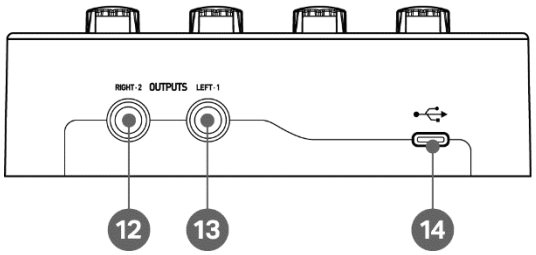
Herzlichen Glückwunsch zum Erwerb von Neva Duo, einem hochwertigen USB-C Audiointerface für Mikrofone, Synthesizer oder Gitarren und für die Wiedergabe über Kopfhörer und Studiomonitore mit 24-bit / 192kHz über Mac und PC oder als 'class compliant' Hardware mit mobilen Geräten wie iPad / iPhone (über den Apple Lightning nach USB 3 Kameraadapter). Dieses gut aussehende Audiointerface macht im Studio eine gute Figur und ist so klein, dass Sie es überall hin mitnehmen können. Es wird über USB mit Strom versorgt und arbeitet als Plug & Play Gerät direkt nach dem Einstecken. Während Neva Duo mit USB-C arbeitet und für USB 3.1 optimiert wurde, ist es auch mit USB 2.0 Anschlüssen kompatibel.

1.1 Anschlüsse und Funktionen

Die Vorder-, Rück- und Oberseite von Neva Duo verfügt über folgende Elemente:







1. **Line Hi-Z Schalter 1** für Eingang 1 zur Umschaltung zwischen Line/Mikrofon und Hi-Z Signalen.
2. **Line Hi-Z Schalter 2** für Eingang 2 zur Umschaltung zwischen Line/Mikrofon und Hi-Z Signalen.
3. **+48V Phantomspeisung Schalter** für die Stromversorgung von Kondensatormikrofonen (das ESI-Logo leuchtet rot wenn aktiv, ansonsten orange).
4. **Direct Monitoring Schalter** zur Aktivierung des Mithörens von Eingangssignalen.
5. **Gain-Regler 1** mit LED-Ring zur Anzeige des anliegenden Pegels zur Steuerung des Eingangspegels von Eingang 1.
6. **Gain-Regler 2** mit LED-Ring zur Anzeige des anliegenden Pegels zur Steuerung des Eingangspegels von Eingang 2.
7. **Kopfhörer-Regler** zur Steuerung der Kopfhörerlautstärke.
8. **Master-Regler** zur Steuerung des Master-Ausgangspegels der Line-Ausgänge (Abhöre).
9. **XLR / Klinke Comboeingang 1** zur Verbindung über XLR-Kabel mit einem Mikrofon bzw. über 6.3mm Klinkenkabel für Line-Signale oder für eine E-Gitarre.
10. **XLR / Klinke Comboeingang 2** zur Verbindung über XLR-Kabel mit einem Mikrofon bzw. über 6.3mm Klinkenkabel für Line-Signale oder für eine E-Gitarre.
11. **Kopfhörer-Ausgang** zum Anschluss eines Kopfhörers.
12. **Line Ausgang 2** zum Anschluss über Klinkenkabel an die Abhöre (z.B. Aktivlautsprecher) für den rechten Kanal 2 des Mastersignals.

13. **Line Ausgang 1** zum Anschluss über Klinkenkabel an die Abhöre (z.B. Aktivlautsprecher) für den linken Kanal 1 des Mastersignals.
14. **USB-C Anschluss** zur Verbindung mit Mac, PC oder mit einem Mobilgerät.

2. Installation

2.1 Systemanforderungen

Neva Duo ist mehr als nur eine herkömmliche Soundkarte – es handelt sich vielmehr um ein hochwertiges Audiointerface für den professionellen Einsatz. Aus diesem Grund kann das verwendete Computersystem eine wichtige Rolle bei der optimalen Performance von Neva Duo spielen. Höherwertige Komponenten sind dabei durchaus zu empfehlen.

Minimale Systemanforderungen

PC

- Windows 10 oder 11 (32- und 64-bit) Betriebssystem
- Intel CPU (oder 100% kompatibel)
- 1 verfügbarer USB 2.0 oder USB 3.1 Anschluss ("Typ A" mit dem mitgelieferten Kabel oder "Typ C" mit einem optionalen USB-C nach USB-C Kabel)

Mac

- OS X / macOS 10.9 oder höher
- Intel oder 'Apple Silicon' M1 / M2 CPU
- 1 verfügbarer USB 2.0 oder USB 3.1 Anschluss ("Typ A" mit dem mitgelieferten Kabel oder "Typ C" mit einem optionalen USB-C nach USB-C Kabel)

2.2 Hardwareinstallation

Neva Duo wird direkt an einen freien USB-Anschluss Ihres Computers angeschlossen. Die Verbindung erfolgt entweder über einen sogenannten "Typ A"- oder einen "Typ C"-Anschluss. Für den häufigeren Anschluss ("Typ A") ist ein Kabel im Lieferumfang enthalten. Für "Typ C" wird ein anderes Kabel oder ein Adapter benötigt (nicht im Lieferumfang enthalten). Verbinden Sie ein Ende des USB-Kabels mit Neva Duo und das andere mit dem USB-Anschluss Ihres Computers.



USB "Typ A" Anschluss am Rechner



USB "Typ C" Anschluss am Rechner

2.3 Treiber- & Softwareinstallation

Nach Anschlus von Neva Duo erkennt das System automatisch eine neues Hardware. Sie sollten unseren Treiber und unser Control Panel installieren, um den vollen Funktionsumfang zu nutzen.

Wir empfehlen **dringend**, den neuesten Treiber von www.esi-audio.de herunterzuladen, bevor Sie Neva Duo auf Ihrem Computer installieren. Nur wenn unsere Treiber- und Control Panel-Software installiert ist, steht die gesamte Funktionalität unter Windows und OS X / macOS zur Verfügung.

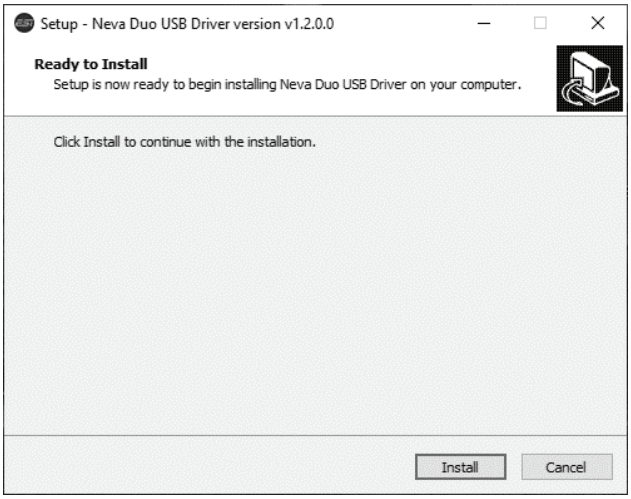
Sie finden immer jeweils die neuesten Treiber und Software für Mac und PC für Ihr Neva Duo, wenn Sie auf folgende Seite in Ihrem Webbrowser zugreifen:

>>> http://de.esi.ms/119 <<<

2.3.1 Installation unter Windows

Im Folgenden wird erklärt, wie Sie Neva Duo unter Windows 10 installieren. Wenn Sie Windows 11 verwenden, sind die Schritte praktisch gleich. Schließen Sie Neva Duo nicht an Ihren Computer an, bevor Sie den Treiber installiert haben. Wenn Sie es bereits angeschlossen haben, ziehen Sie zunächst das Kabel ab.

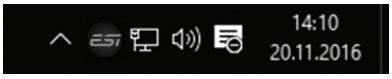
Um die Installation zu starten, starten Sie das Setup-Programm, eine .exe-Datei, die sich in einem aktuellen Treiber-Download von unserer Website befindet, indem Sie darauf doppelklicken. Beim Starten des Installationsprogramms zeigt Windows möglicherweise eine Sicherheitsmeldung an. Stellen Sie sicher, dass Sie die Installation zulassen. Danach erscheint der folgende Dialog auf der linken Seite. Klicken Sie auf *Install* und die Installation wird automatisch durchgeführt. Der Dialog auf der rechten Seite wird angezeigt:





Klicken Sie nun auf *Finish*. Es wird dringend empfohlen, *Yes, restart the computer now* ausgewählt zu lassen, um den Computer neu zu starten. Nachdem der Computer neu gestartet wurde, können Sie Neva Duo anschließen. Windows richtet das System automatisch ein, sodass Sie das Gerät verwenden können.

Um den Abschluss der Installation zu bestätigen, überprüfen Sie, ob das orangene ESI-Symbol in der Taskleiste (wie auf dem folgenden Bild zu sehen) auftaucht.

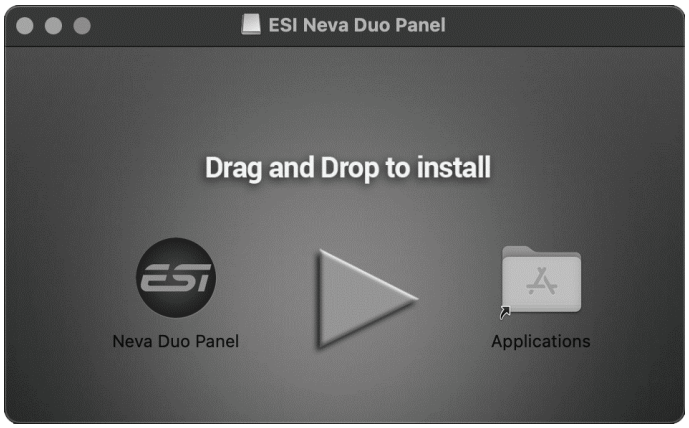


Falls ja, ist die Treiberinstallation vollständig abgeschlossen.

2.3.2 Installation unter OS X / macOS

Um Neva Duo unter OS X / macOS zu nutzen, müssen Sie die Control Panel-Software über den Download von unserer Website installieren. Dieses Verfahren ist grundsätzlich für alle verschiedenen Versionen von OS X / macOS gleich.

Das Control Panel wird durch einen Doppelklick auf die .dmg-Datei installiert und Sie erhalten dann das folgende Fenster im *Finder*:

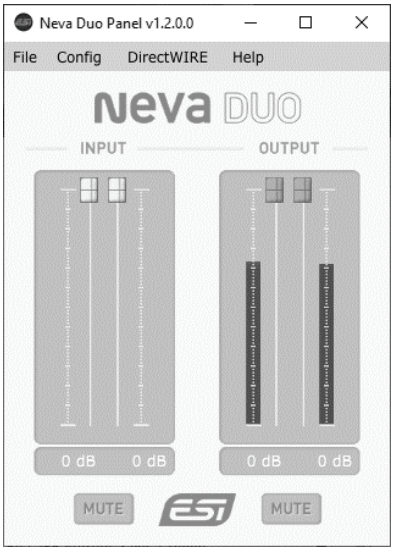


Um das *Neva Duo Panel* zu installieren, klicken Sie darauf und ziehen Sie es mit der Maus nach links zu *Applications*. Dadurch wird es in Ihrem *Programme*-Ordner installiert.

Die Steuerung einiger grundlegender Optionen von Neva Duo unter OS X / macOS kann über das *Audio-MIDI-Setup*-Dienstprogramm von Apple erfolgen (aus dem Ordner *Programme* > *Dienstprogramme*). Die Hauptfunktionen werden jedoch von unserem speziellen Control Panel gesteuert, das jetzt in Ihrem *Programme*-Ordner abgelegt wurde.

3. Windows Control Panel

In diesem Kapitel werden das Neva Duo Control Panel und seine Funktionen unter Windows beschrieben. Um das Kontrollfeld zu öffnen, doppelklicken Sie auf das orangefarbene ESI-Symbol im Aufgabenbenachrichtigungsbereich. Der folgende Dialog erscheint:



Das Menu *File* bietet eine Option namens *Always on Top*, die dafür sorgt, dass das Control Panel auch bei der Arbeit mit anderer Software sichtbar bleibt. In diesem Menu können Sie auch *Windows-Audioeinstellungen* aufrufen.

Im Menu *Config* können Sie die Werkseinstellungen (*Factory Defaults*) für die Bedienfeld- und Treiberparameter laden und dort auch die Samplerate auswählen (sofern kein Audio wiedergegeben oder aufgezeichnet wird). Da es sich bei Neva Duo um eine digitale Audioschnittstelle handelt, werden alle Anwendungen und Audiodaten zum jeweiligen Zeitpunkt immer mit der gleichen Abtastrate verarbeitet. Die Hardware unterstützt nativ Raten zwischen 44,1 kHz und 192 kHz.

Der Eintrag *Help > About* zeigt aktuelle Versionsinformationen an.

Der Hauptdialog besteht aus zwei Bereichen:

INPUT

In diesem Abschnitt können Sie die Eingangslautstärke steuern und es gibt Aussteuerungsanzeigen für die beiden physischen Eingangskanäle. Darunter befindet sich *MUTE*, so dass Sie das Eingangssignal stumm schalten können. Pegelwerte werden in dB angezeigt.

Um den linken und den rechten Kanal gleichzeitig zu steuern (Stereo), müssen Sie den Mauszeiger zwischen die beiden Fader bewegen. Direkt darauf kann ein Kanal unabhängig geändert werden.

OUTPUT

Dieser Abschnitt enthält Lautstärkeregler und Signalpegelanzeige für die beiden Wiedergabekanäle. Darunter befindet sich *MUTE*, so dass Sie die Wiedergabe stumm schalten können. Pegelwerte werden in dB angezeigt.

Um den linken und den rechten Kanal gleichzeitig zu steuern (Stereo), müssen Sie den Mauszeiger zwischen die beiden Fader bewegen. Direkt darauf kann ein Kanal unabhängig geändert werden.

3.1 Latenzeinstellung

Über den Menupunkt *Config* > *Latency* im Control Panel kann die Latenzzeit für den Treiber von Neva Duo eingestellt werden. Eine kleinere Latenzzeit wird durch Auswahl einer kleineren Puffergröße durch einen kleineren Wert verwendet. Je nach Anwendung (z.B. für die Wiedergabe von Softwaresynthesizern) ist eine kleinere Latenzzeit von Vorteil. Gleichzeitig hängt die Latenzzeit auch indirekt mit der Performance Ihres Systems zusammen und hängt auch von der Systemauslastung (z.B. die Anzahl aktiver Kanäle und Plugins) ab, was eine Erhöhung der Latenzzeit notwendig machen kann. Der Latenzpuffer wird in der Einheit *samples* eingestellt, wobei diese in eine Zeit in Millisekunden umgerechnet werden kann, die von einigen Audioanwendungen auch in den dortigen Einstellungen angezeigt wird. Beachten Sie, dass die Latenzzeit eingestellt werden muss, bevor Sie Audioanwendungen starten, die Neva Duo nutzen.

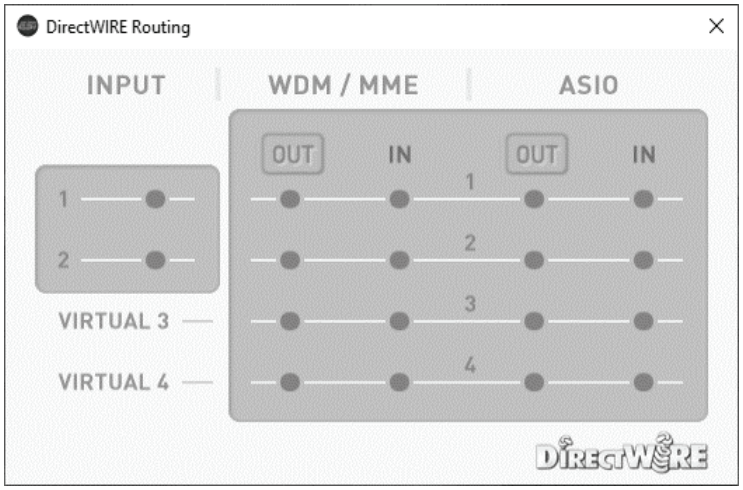
Über *Config* > *USB Buffer* können Sie die Anzahl der USB Datentransferpuffer, die der Treiber verwendet, einstellen. In den meisten Fällen ist es nicht notwendig, diese Einstellung zu ändern, da sie jedoch auch einen kleineren Einfluss auf die Audiolatenzzeit hat und auf die Stabilität, können Sie diesen Wert optimieren. Welcher Wert auf Ihrem System sinnvoll ist, hängt von einigen Faktoren ab, wie z.B. die gleichzeitige Verwendung anderer USB-Hardware und von dem in Ihrem PC eingebauten USB-Controllerchip.

3.2 DirectWIRE Routing und virtuelle Kanäle

Unter Windows stellt Neva Duo eine Funktion bereit, die wir *DirectWIRE Routing* nennen. Damit sind vollständig verlustfreie interne Audiotransfers möglich. Das ist ein tolles Feature, um beispielsweise Signale zwischen Audioanwendungen zu übertragen, für einen erweiterten Mix-Down oder um Signale für Livestreaming-Anwendungen zu erzeugen.

Hinweis: DirectWIRE ist sehr leistungsfähig und wird nur für besondere Anwendungen eingesetzt. Wenn Sie nur reine Aufnahmen machen und Signale abspielen, benötigen Sie DirectWIRE nicht und sie sollten hier keine Veränderungen vornehmen. Machen Sie dies nur, wenn sie wissen wozu.

Um die zugehörigen Einstellungen zu machen, klicken Sie auf *DirectWIRE* > *Routing* im oberen Menu des Control Panels. Folgender Dialog erscheint dann:



In diesem Fenster können sie virtuell die Wiedergabe- (Ausgangs-) Kanäle mit den Eingangskanälen über virtuelle Kabel am Bildschirm verbinden.

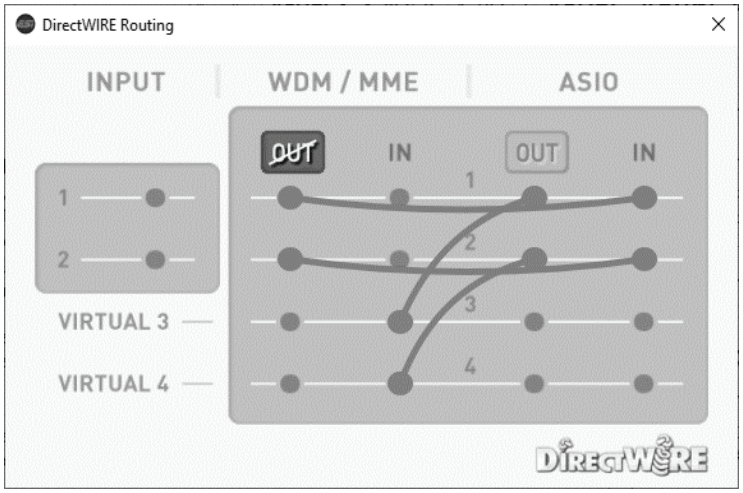
Die drei Spalten heißen *INPUT* (die physikalischen Eingänge der Hardware), *WDM/MME* (die Wiedergabe-/Ausgabekanäle und Eingangskanäle von Anwendungen, die den Microsoft MME und WDM Treiberstandard nutzen) und *ASIO* (die Wiedergabe-/Ausgabekanäle und Eingangskanäle von Anwendungen, die den ASIO Treiberstandard verwenden).

Von oben nach unten sehen Sie die verfügbaren Kanäle, erst die beiden physikalischen Eingänge 1 und 2 und dann darunter ein Paar mit virtuellen Kanälen (VIRTUAL), nummeriert von *3* bis *4*. Sowohl physische als auch virtuelle Kanäle stehen als separate WDM/MME Geräte unter Windows und als ASIO-Kanäle in Ihren Audioanwendungen bereit.

Die Wiedergabe von MME/WDM und ASIO kann zudem bei Bedarf für die Hardware stummgeschaltet werden, indem Sie auf *OUT* klicken.

DirectWIRE Beispiel

Jede Anwendung von DirectWIRE ist individuell und es gibt kaum ein universelles Rezept für jede mögliche Anforderung. Im folgenden sehen Sie einige der leistungsfähigen Möglichkeiten als Beispiel:



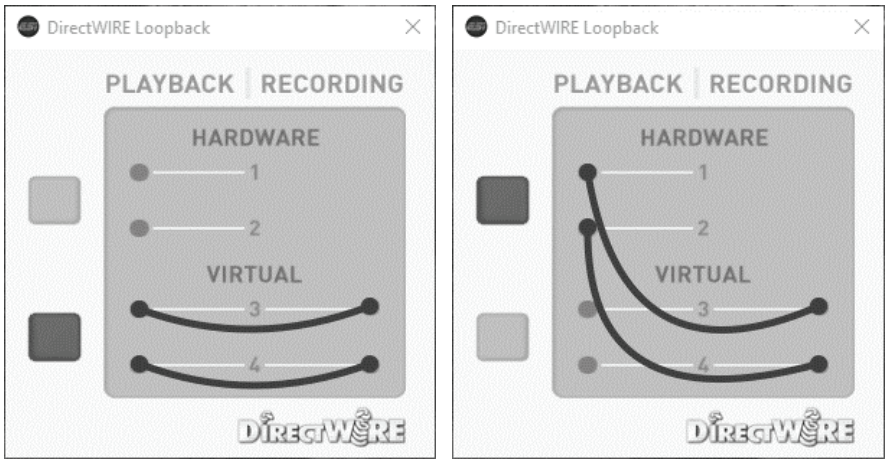
Sie sehen hier Verbindungen zwischen *ASIO OUT 1* und *ASIO OUT 2* zu *WDM/MME VIRTUAL IN 1* und *WDM/MME VIRTUAL IN 2*. Dadurch wird die Wiedergabe einer ASIO-Anwendung (z.B. Ihre DAW) von Kanal 1/2 zum WDM/MME-Aufnahmegerät 3/4 geleitet, was die Aufnahme oder das Livestreaming der Ausgabe der ASIO-Software durch eine Software, die Kanal 3/4 verarbeitet, ermöglicht.

Sie sehen auch, dass die Wiedergabe von Kanal 1/2 (*WDM/MME OUT 1* und *WDM/MME OUT 2*) mit dem ASIO-Eingang von Kanal 1/2 (*ASIO IN 1* und *ASIO IN 2*) verbunden ist. Das bedeutet, dass alles, was eine MME/WDM-kompatible Software über Kanal 1 und 2 abspielt, durch eine ASIO-kompatible Software an Eingang 1 und 2 aufgenommen bzw. verarbeitet werden kann.

3.3 DirectWIRE Loopback

Neva Duo bietet auch eine Funktion, die wir *DirectWIRE Loopback* nennen, eine schnelle, einfache und effiziente Lösung zur Aufnahme oder zum Streaming von Wiedergabesignalen, unabhängig davon, welche Audioanwendungen Sie verwenden.

Um den entsprechenden Dialog zu öffnen, wählen Sie den Eintrag *DirectWIRE > Loopback* über das obere Menü der Bedienfeldsoftware und das folgende Fenster erscheint, das die Möglichkeit bietet, Signale vom virtuellen Wiedergabekanal 3 und 4 oder vom Hardware-Wiedergabekanal 1 und 2 zurückzuschleifen.



Neva Duo bietet über Eingangskanäle 3 und 4 ein virtuelles Aufnahmegerät.

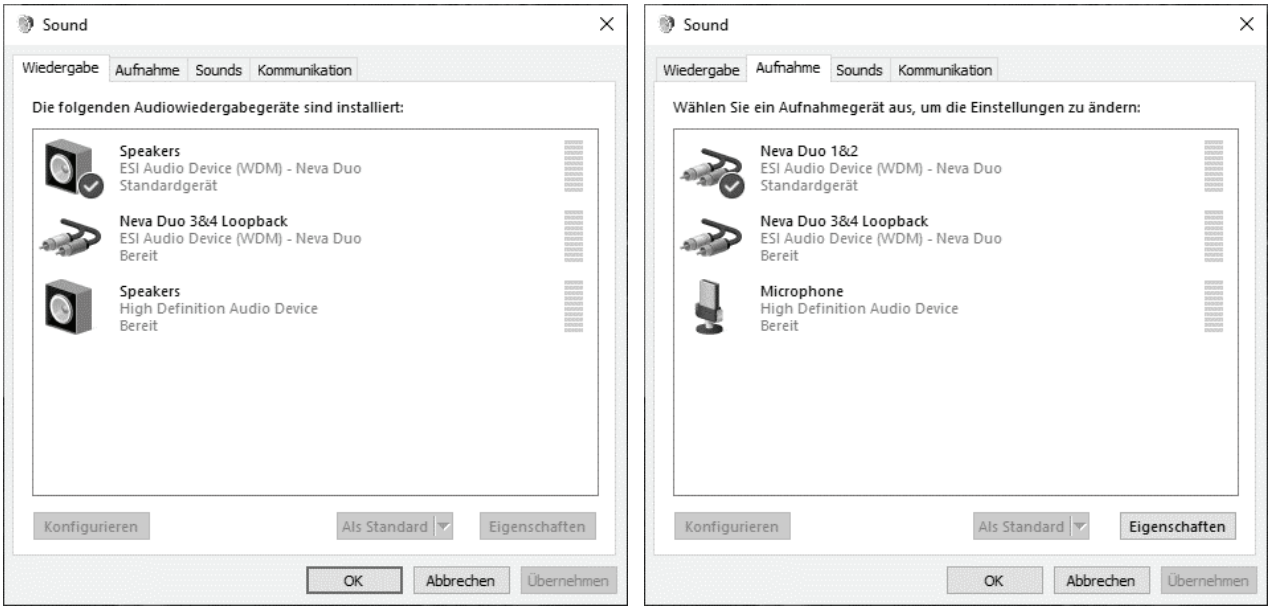
Standardmäßig (oben links dargestellt) ist das Signal, das dort aufgenommen werden kann, identisch mit dem Signal, das über das virtuelle Wiedergabegerät Kanal 3 und 4 abgespielt wird.

Alternativ (siehe oben rechts) ist das Signal, das dort aufgezeichnet werden kann, identisch mit dem Haupt-Wiedergabesignal von Kanal 1 und 2, das auch über den Line-Ausgang und die Kopfhörerausgänge ausgegeben wird.

Dadurch ist es möglich, die Wiedergabe intern aufzuzeichnen. So können Sie z. B. ein beliebiges Audiosignal in einer beliebigen Anwendung wiedergeben, während Sie es mit einer anderen Software aufnehmen, oder Sie können das Haupt-Master-Ausgangssignal auf demselben Computer aufnehmen. Es gibt viele mögliche Anwendungen, z. B. können Sie aufnehmen, was Sie online streamen, oder Sie können die Ausgabe einer Software-Synthesizer-Anwendung speichern. Oder Sie streamen das, was Sie gerade tun, in Echtzeit ins Internet.

3.4 Windows Audioeinstellungen

Im *Sound*-Dialog der Windows Systemsteuerung, den Sie auch über *File > Windows Audio Settings*, aus unserem Control Panel aufrufen können, finden Sie die *Wiedergabe*- und *Aufnahme*-Bereiche:



Im *Wiedergabe*-Bereich wird das wichtigste MME / WDM Audiogerät angezeigt – von Windows als *Lautsprecher* bezeichnet. Dieses Gerät repräsentiert die Wiedergabekanäle 1 und 2. Zusätzlich wird das Geräte für die virtuellen Kanäle *Neva Duo 3&4 Loopback* angezeigt.

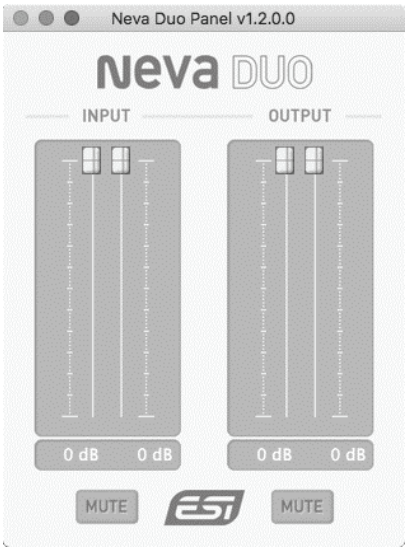
Um die Windows Systemsounds und Signale von Standardanwendungen wie Ihrem Web-Browser oder einem Medienplayer über Neva Duo abzuhören, müssen Sie es als Standardgerät auswählen. Dazu klicken Sie es an und klicken dann auf *Als Standard*.

Im Aufnahme-Bereich werden in einer ähnlichen Liste das Hauptgerät für Kanal 1 und 2 (für die Aufnahme der physikalische Eingangssignale) und das Gerät für die virtuellen Kanäle *Neva Duo 3&4 Loopback* angezeigt.

Bitte beachten Sie, dass auch andere Audiohardware, die bereits in Ihrem Computer eingebaut ist, hier aufgelistet wird. Sie sollten deswegen das gewünschte Standardgerät auswählen. Beachten Sie auch, dass viele Audioanwendungen selbst ihre eigenen Einstellungsbereiche dafür haben.

4. OS X / macOS Control Panel

In diesem Kapitel werden das Neva Duo Control Panel und seine Funktionen auf dem Mac beschrieben. Unter OS X / macOS finden Sie im Ordner *Programme* ein Neva Duo-Symbol. Doppelklicken Sie darauf, um das Control Panel zu starten. Das folgende Dialogfeld wird angezeigt:



Das Menu *File* bietet eine Option namens *Always on Top*, die dafür sorgt, dass das Control Panel auch bei der Arbeit mit anderer Software sichtbar bleibt. Über *macOS Audio Settings* können Sie die Audioeinstellungen von OS X / macOS aufrufen.

Im Menu *Config* können Sie die Werkseinstellungen (*Factory Defaults*) für die Bedienfeld- und Treiberparameter laden und dort auch die Samplerate auswählen. Da es sich bei Neva Duo um eine digitale Audioschnittstelle handelt, werden alle Anwendungen und Audiodaten zum jeweiligen Zeitpunkt immer mit der gleichen Abtastrate verarbeitet. Die Hardware unterstützt nativ Raten zwischen 44,1 kHz und 192 kHz.

Der Eintrag *Help* > *About* zeigt aktuelle Versionsinformationen an.

Der Hauptdialog besteht aus zwei Bereichen:

INPUT

In diesem Abschnitt können Sie die Eingangslautstärke steuern. Darunter befindet sich *MUTE*, so dass Sie das Eingangssignal stumm schalten können. Pegelwerte werden in dB angezeigt.

Um den linken und den rechten Kanal gleichzeitig zu steuern (Stereo), müssen Sie den Mauszeiger zwischen die beiden Fader bewegen. Direkt darauf kann ein Kanal unabhängig geändert werden.

OUTPUT

Dieser Abschnitt enthält Lautstärkeregler für die beiden Wiedergabekanäle. Darunter befindet sich *MUTE*, so dass Sie die Wiedergabe stumm schalten können. Pegelwerte werden in dB angezeigt.

Um den linken und den rechten Kanal gleichzeitig zu steuern (Stereo), müssen Sie den Mauszeiger zwischen die beiden Fader bewegen. Direkt darauf kann ein Kanal unabhängig geändert werden.

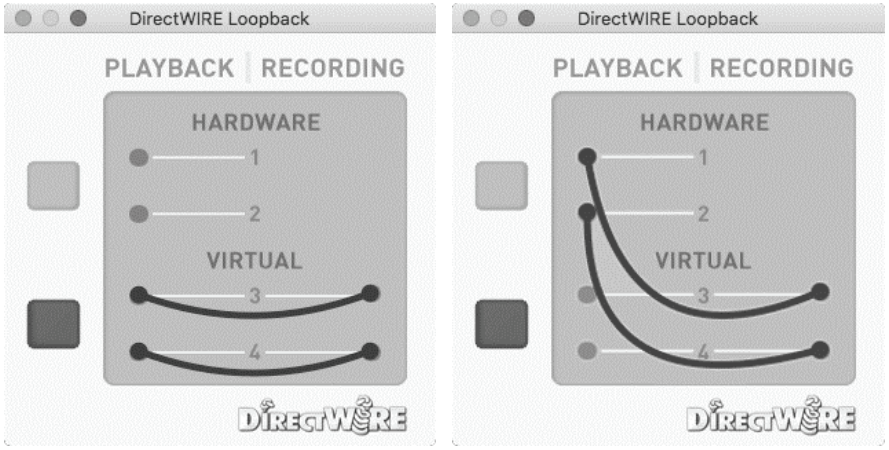
4.1 Latenzeinstellung

Im Gegensatz zu Windows, werden unter OS X / macOS die Latenz-relevanten Einstellungen abhängig von der verwendeten Audioanwendung (z.B. DAW) verwaltet und normalerweise dort und nicht in unserem Control Panel eingestellt. Wenn Sie dazu mehr erfahren möchten, beachten Sie die Dokumentation Ihrer Audiosoftware.

4.2 DirectWIRE Loopback

Neva Duo bietet auch eine Funktion, die wir *DirectWIRE Loopback* nennen, eine schnelle, einfache und effiziente Lösung zur Aufnahme oder zum Streaming von Wiedergabesignalen, unabhängig davon, welche Audioanwendungen Sie verwenden.

Um den entsprechenden Dialog zu öffnen, wählen Sie den Eintrag *DirectWIRE > Loopback* über das obere Menü der Bedienfeldsoftware und das folgende Fenster erscheint, das die Möglichkeit bietet, Signale vom virtuellen Wiedergabekanal 3 und 4 oder vom Hardware-Wiedergabekanal 1 und 2 zurückzuschleifen.



Neva Duo bietet über Eingangskanäle 3 und 4 ein virtuelles Aufnahmegerät.

Standardmäßig (oben links dargestellt) ist das Signal, das dort aufgenommen werden kann, identisch mit dem Signal, das über das virtuelle Wiedergabegerät Kanal 3 und 4 abgespielt wird.

Alternativ (siehe oben rechts) ist das Signal, das dort aufgezeichnet werden kann, identisch mit dem Haupt-Wiedergabesignal von Kanal 1 und 2, das auch über den Line-Ausgang und die Kopfhörerausgänge ausgegeben wird.

Dadurch ist es möglich, die Wiedergabe intern aufzuzeichnen. So können Sie z. B. ein beliebiges Audiosignal in einer beliebigen Anwendung wiedergeben, während Sie es mit einer anderen Software aufnehmen, oder Sie können das Haupt-Master-Ausgangssignal auf demselben Computer aufnehmen. Es gibt viele mögliche Anwendungen, z. B. können Sie aufnehmen, was Sie online streamen, oder Sie können die Ausgabe einer Software-Synthesizer-Anwendung speichern. Oder Sie streamen das, was Sie gerade tun, in Echtzeit ins Internet.

5. Technische Daten

- USB 3.1 Audiointerface mit USB-C Anschluss, USB 2.0 kompatibel ("Typ A" nach "Typ C" Kabel mitgeliefert, "Typ C" nach "Typ C" Kabel nicht enthalten)
- Stromversorgung über USB
- 2 Eingangs- und / 2 Ausgangskanäle mit 24-bit / 192kHz
- 2x XLR Mikrofonvorverstärker mit +48V Phantomspeisung
- 2x Hi-Z Instrumenteneingang
- Line-Ausgang mit symmetrischen / unsymmetrischen 6.3mm Klinkenbuchsen
- Kopfhörerausgang mit 6.3mm Klinkenbuchse und separater Lautstärkereglung
- AD-Wandler mit 97dB(a) Dynamikumfang
- DA-Wandler mit 107dB(a) Dynamikumfang
- Frequenzgang: 20Hz bis 20kHz, +/- 0.02 dB
- Eingangspegelbereich: 50dB
- Eingangsimpedanz: Line 10 KΩ / Mikrofon 3.3 KΩ / Hi-Z 500 KΩ
- max. Ausgangspegel (symmetrisch): 15.7dBu
- Impedanz Kopfhörerausgang: 32 Ω
- max. Ausgangspegel Kopfhörerausgang: 8.5dBu
- Echtzeitmonitoring für Eingangssignale per Schalter aktivierbar
- Master-Lautstärkeregler
- Stereo-Hardwareloopback Unterstützung für interne Aufnahmen
- EWDM-Treiber für Windows 10 / 11 mit ASIO 2.0-, MME-, WDM- und DirectSound-Unterstützung
- unterstützt OS X / macOS (10.9 und höher) über den native CoreAudio USB Treiber von Apple (keine Treiberinstallation notwendig)
- 100% Class Compliant (keine Treiberinstallation notwendig bei vielen modernen Betriebssystemem wie Linux über ALSA oder z.B. iOS-Hardware und bei anderen Mobilgeräten)

6. Allgemeine Hinweise

Zufrieden?

Wenn etwas nicht wie erwartet funktioniert, senden Sie das Produkt bitte nicht gleich zurück und nutzen Sie zunächst unseren technischen Support über www.esi-audio.de oder wenden Sie sich an Ihren örtlichen Händler. Zögern Sie auch bitte nicht, uns Feedback zu geben oder online eine Bewertung zu schreiben. Wir freuen uns, von Ihnen zu hören, damit wir unsere Produkte weiter verbessern können!

Warenzeichen

ESI, Neva und Neva Duo sind Warenzeichen von ESI Audiotechnik GmbH. Windows ist ein eingetragenes Warenzeichen der Microsoft Corporation. Andere Produkt- und Markennamen sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen der jeweiligen Eigentümer.

Kontakt

Für technische Supportanfragen wenden Sie sich bitte an Ihren örtlichen Händler bzw. lokalen Vertrieb für ESI. Online finden Sie Support- und Kontaktinformation unter www.esi-audio.de. In Deutschland erreichen Sie den technischen Support auch telefonisch unter 07152 / 398880.

Weitere Hinweise

Alle Leistungsmerkmale, Spezifikationen und weitere Angaben können jederzeit ohne Ankündigung geändert.

Teile dieses Handbuch können in Zukunft geändert werden. Bitte beachten Sie die Hinweise auf unserer Webseite www.esi-audio.de mit aktuellen Informationen.